

SITZUNG DES ENTSCHEIDUNGSGREMIUMS

10.07.2018 | 14 bis 16 Uhr | Mettingen Rathaus

TEILNEHMER

Baumann, Cornelia (FD Volkshochschule und Kultur)

Buhren-Ortmann, Jörg (RAG Anthrazit)

Große-Heitmeyer, Annette (Gemeinde Westerkappeln)

Kellermeier, Eckhard (Gemeinde Recke)

Masuth, Markus (RAG Montan Immobilien GmbH)

Matzke, Marcella (Schnittstelle Kohlekonversion)

Neyer, Birgit (Wirtschaftsförderung Kreis Steinfurt)

Nierfeld, Sandra (RAG Montan Immobilien GmbH)

Ostholthoff, David (Stadt Hörstel)

Pohlmann, Winfried (Gemeinde Hopsten)

Rählmann, Christina (Gemeinde Mettingen)

Schrameyer, Dr. Marc (Stadt Ibbenbüren)

Umlauf, Monika (Schnittstelle Kohlekonversion)

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Entscheidungsgremiums und Lenkungskreis am 15.05.2018.

Zu der Niederschrift gibt es keine Anmerkungen.

2. Masterplan Schachtanlage von Oeynhausen und Nordschacht, Ablauf der Bürgerbeteiligungen

- Frau Umlauf stellt den geplanten Ablauf und die Inhalte der Bürgerbeteiligung vor. Inhaltlich gibt es keine weiteren Anregungen.
- Der Fokus der Veranstaltung liegt auf der Bürgerbeteiligung und der Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Anregungen in die Endbearbeitung des Masterplans aufzunehmen.
- Angemerkt wird, dass der vorgesehene Termin ungünstig ist, da am 29.08.2018 auch das Sommerfest der Regierungspräsidentin stattfindet, zu dem die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie der Landrat eingeladen sind. Ein Alternativtermin ist allerdings schwer zu finden, da aufgrund Sommerpause und der anstehenden Sitzungstermine in den Kommunen kein freier Zeitraum mehr gefunden wurde. Ziel ist es, den Masterplan bis zur Sitzung des Entscheidungsgremiums im November 2018 fertig gestellt sein soll. Daher kann der Termin der Bürgerbeteiligung nicht weiter nach hinten verschoben werden.

3. Regio.Call

- Die Schnittstelle bereitet den Förderantrag RegioCall weiter vor. Ziel ist es, die weitere Ausarbeitung der regionalen Gewerbeflächenstrategie über den RegioCall finanzieren zu lassen.
- Die weitere Ausarbeitung der regionalen Gewerbeflächenstrategie ist notwendige Voraussetzung, um die bis zu 75ha Gewerbeflächen aus dem Ziel 17 „Kohleregion stärken!“ des Regionalplans Münsterland aus 2014 entwickeln zu können.
- Mit der Neuaufstellung des Regionalplans Münsterland wird es zukünftig notwendig, regionale Gewerbeflächenkonzepte vorzuweisen, um Gewerbeflächen zu entwickeln. Das regionale Gewerbeflächenkonzept könnte eine Blaupause für den Regierungsbezirk Münster werden. Es erfolgt eine Abstimmung zur regionalen Gewerbeflächenstrategie mit der Bezirksregierung Münster und der Landesplanungsbehörde im August 2018.
- Gewünscht wird ein gemeinsamer Termin der Bürgermeister der Kohleregion mit der Regionalplanung der Bezirksregierung Münster.

4. Umbau Betriebsmittellager RAG

- Herr Buhren-Ortmann erläutert die Umbaupläne des jetzigen Betriebsmittellagers zum Verwaltungsgebäude der RAG für die Ewigkeitsaufgaben mit Veranstaltungsraum.
- Das Gebäude ist eins der Gebäude, die im Gutachten des LWL aus 2016 als denkmalwürdig eingeschätzt wurden. Die RAG wird sich mit dem LWL austauschen.

5. Ausschreibung Haldennutzungskonzept und weiteres Vorgehen

- Die Veröffentlichung der Vergabeunterlagen erfolgt am 12.07.2018 durch die zentrale Vergabestelle der Stadt Ibbenbüren. Angebote können bis zum 06.08.2018 eingereicht werden. Die Entscheidung über die Vergabe wird in der Sitzung des Entscheidungsgremiums am 18.09.2018 gefasst.
- Das Haldennutzungskonzept soll im Zeitraum Herbst 2018-Frühjahr 2019 erarbeitet werden.
- Inhaltliche Schwerpunkte sind: Renaturierung, Tourismus/ Naherholung und Energie.
- Im Zuge der Erarbeitung wird es eine enge Abstimmung mit der RAG MI bzgl. der Planung der Windenergie geben.
- Es ist wieder eine breite Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen.

6. Projektbericht

- Die Abrechnung der Schnittstelle mit den Kommunen wird korrigiert und an die Kommunen verschickt.
- Die Schnittstelle Kohlekonversion hat in der Sitzung Wandel als Chance vom 06.07.2018 den aktuellen Sachstand vorgetragen. Aus der gemeinsamen Diskussion mit den anwesenden Kommunen wird der Ratschlag erteilt, ab 2019 jährlich eine Maßnahme umzusetzen, so dass nach Schließung der Schachtanlagen kein Stillstand eintritt. Die Kollegen aus Marl, Dorsten und Unna bieten einen gemeinsamen Termin zum Erfahrungsaustausch an. Der Termin in Dorsten findet im Oktober 2019 statt. Ebenfalls im Oktober 2018 findet die „Coal Region in Transition“ Konferenz der Europäischen Kommission statt, bei der Herr Schwarze-Rodrian vom RVR teilnimmt. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus den Wandel als Chance Kommunen soll in europäische Leitlinien zu Konversionsprozessen einfließen.
- In der Sitzung des HFA in Westerkappeln vom 29.06.2018 ist die Machbarkeitsstudie zum Morgensternschacht besprochen worden. Ziel ist es, den Erhalt und die Wiederbelebung des Gebäudes zu prüfen. Die Schnittstelle Kohlekonversion wird die Ausschreibung im Herbst 2019 erarbeiten.
- Weitere Termine:
 - 12.07.2018 Vortrag Berufskolleg Tecklenburger Land
 - 29.07.2018 schicht:ende Hörstel
 - 03.08.2018 Abstimmungstermin regionale Gewerbeflächenstrategie mit Bezirksregierung Münster und Landesplanungsbehörde

- 29./30.08.2018 Bürgerbeteiligungen zum Masterplanverfahren
- 11.09.2018 Befahrung der Halden mit Naturschutzbeirat Kreis Steinfurt
- 16.09.2018 schicht:ende Mettingen
- 18.09.2018 Sitzung des Entscheidungsgremiums
- Die gemeinsame Arbeitsgruppe zur Zukunft des Bergbaumuseums hat die Ausschreibung für die Machbarkeitsstudie zur Museumskonzeption vorbereitet. Frau Baumann ermittelt zur Zeit mögliche Büros zur Erarbeitung. Die Konzeption wird voraussichtlich ca. 12-15.000 Euro kosten. Ziel ist es, am Tor West ein Museumsstandort mit dem Alleinstellungsmerkmal Carbonhorst aufzubauen. Nutzungen und Angebote wie Gastronomie, Kunst und Kultur oder Veranstaltungen sollen die Ausstellung des Museums ergänzen.

7. Anträge, Anfragen, Mitteilungen

- Es wird angeregt, sich auf der diesjährigen EXPOReal in München am Stand der RAG mit der Kohleregion Ibbenbüren zu präsentieren.

Protokoll: Monika Umlauf, Schnittstelle Kohlekonversion